

Niederkasseler Givebox ist rappellvoll

RP 17.1.12

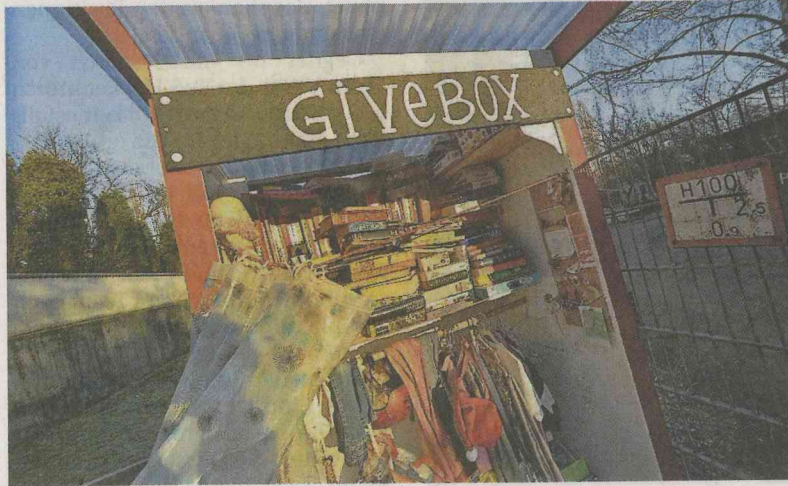
NIEDERKASSEL (cwo) Bücher, Kleider, T-Shirts, Spielkram und jede Menge Kindergesellschaftsspiele. Die Givebox in Niederkassel ist rappellvoll und wird demnach auf der linken Rheinseite gut angenommen. Seit November steht die Box am Eingang des Abenteuerspielplatzes, am Brüggener Weg. Auf Initiative von vier jungen Oberkasselerinnen wurde sie am Ersten Advent in Betrieb genommen.

Die Niederkasslerin Anne Lamers geht häufiger mit ihrem Hund in der Gegend spazieren und beobachtet ein reges Treiben rund um die Box. „Ich sehe allerdings viel häufiger Menschen, die etwas in die Box hineinlegen, selten fällt mir auf, dass etwas herausgenommen wird“, sagt sie. Von dem Konzept ist die junge Frau jedoch begeistert. „Toll, wenn Menschen bereit sind, auch mal etwas abzugeben. So

kann man sicher vielen Kindern eine Freude machen“, meint sie. Auf der Facebook-Seite schreiben

die Betreiberinnen: „Es hat sich gezeigt dass die Givebox am Abenteuerspielplatz sehr gut angenommen

worden ist und viel geschenkt und verschenkt wurde. Das freut uns sehr und wir wünschen uns für 2012, dass es so weiter geht.“ Weiter heißt es: Das Konzept fördere Nachhaltigkeit, schone Ressourcen, stärke die Nachbarschaft, helfe anderen Menschen und befreie von Krempel. Ein Konzept, das anscheinend auch linksrheinisch gut ankommt. Und so arbeiten die Initiatoren aller Stadtteile – die Box steht bereits in Eller, Flingern und Geresheim – eng zusammen und tauschen sich über das Netz aus. Dass am Erhalt gearbeitet wird, zeigt die Initiative der Jugendlichen von der Jugendberufshilfe. Sie haben die Box gebaut und schon bei der Eröffnung versprochen, weitere Verbesserungen vorzunehmen. Gesagt, getan: Jetzt werden die Gegenstände mit einem Vorhang vor Wind und Wetter geschützt.



Im November wurde die **Givebox** am Eingang des Abenteuerspielplatzes aufgestellt. Jetzt ist sie bereits mehr als gut gefüllt.

RP-FOTO: THOMAS BUSSKAMP